

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

In Bezug auf die Umwelt

Das Energieproblem, der Klimawandel und die Notwendigkeit, saubere und effiziente Technologien anzuwenden, die den CO₂-Ausstoß verringern und zur Energieeinsparung beitragen, haben uns dazu gewogen, einige wichtige Maßnahmen in dieser Hinsicht zu ergreifen.

Dabei konzentrieren wir uns besonders auf die Verbesserung der Energieeffizienz in den Einrichtungen, die von uns verwaltet werden. Dafür haben wir den Energieverbrauch in unseren Einrichtungen überprüfen lassen und ein erstes Pilotprojekt zur Verbesserung der Warmwasserversorgung und der Klimatisierung von Schwimmbädern gestartet.

Wir haben uns auf eine Reihe von Maßnahmen verpflichtet, die in unserem gesamten Unternehmen gelten und die in unserem Grundsatzdokument **“50 Schritte für eine gute Umwelt”** dargelegt sind.

In unserer Abteilung für interne und externe Kommunikation sorgen wir dafür, dass unsere Arbeitnehmer, Kunden und Kooperationspartner über unsere **Umweltschutzrichtlinien** informiert sind. Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber unserer Umwelt bewusst. Daher sind wir in verschiedenen Bereichen tätig geworden.

Mit unseren Zulieferern

In unserer Einkaufsabteilung insistieren wir gegenüber unseren Zulieferern auf umweltverträgliche Produkte und fordern Zertifikate ein, die die umweltverträgliche Qualität derselben bestätigen.

Mit unseren Kooperationspartnern

In unserer Geschäftsabteilung arbeiten wir kontinuierlich mit Reiseveranstaltern und Kunden in Umweltschutzprogrammen zusammen.

In Bezug auf unsere Gemeinde

Im Bereich Ausbildung und Qualität ist Servatur nach der Teilnahme an einem Programm zur Umweltausbildung im Hotelsektor in das Netz der Unternehmen für Umweltschutz aufgenommen worden.

Wir wissen, wie wichtig es ist, dass auch im Geschäftsumfeld unseres Unternehmens in Forschung und Entwicklung investiert wird. Daher hat Servatur einen Fördervertrag im **Programa Innova Canarias 2020** mit der Universitätsstiftung Las Palmas unterzeichnet.

Wir beteiligen uns über einen Kooperationsvertrag mit der Universitätsstiftung Las Plamas an den **Maßnahmen zur Förderung der Berufseingliederung** junger Universitätsabsolventen.

Wir setzen zu hundert Prozent auf Bildung und Ausbildung. Dies zeichnet unser Unternehmen aus. Im Jahr 1998 hat Servatur einen Kooperationsvertrag mit der Bildungsabteilung der Regierung der Kanarischen Inseln unterzeichnet. Auf dieser Grundlage haben wir in unserem Unternehmen ein **Projekt zur Berufsausbildung** entwickelt, das im Laufe der Jahre für alle Beteiligten zu überaus positiven Ergebnissen geführt hat. Gemäß der Verpflichtung zur kontinuierlichen Weiterbildung stellt Servatur regelmäßig Praktikanten aus verschiedenen Bildungseinrichtungen ein, die mit Sorgfalt und Professionalität empfangen werden, da wir uns bewusst darüber sind, wie wichtig solche Erfahrungen in der Arbeitswelt sind.

Die Zugänglichkeit unseres Urlaubsziels und der Unterkünfte, die wir verwalten, ist uns ein ganz besonderes Anliegen, da wir uns über die ökonomischen und sozialen Bedingungen in Bezug auf die Fähigkeit oder Unfähigkeit bewusst sind, bestimmten Segmente der Bevölkerung (in Europa und auf der ganzen Welt) bedienen zu können, die gerne reisen würden, aber nicht können. Dies ist äußerst ungerecht, aber aus wirtschaftlicher Sicht unverantwortlich und kurzsichtig. Wir haben uns dazu verpflichtet, für die Ausbreitung einer Kultur der Zugänglichkeit zu kämpfen, um der fehlenden Sensibilität in Bezug auf diese Problematik entgegenzuwirken.

Auf Grundlage der Unternehmensziele in Hinblick auf Zusammenarbeit haben wir ein Prozessmodell für **Corporate Compliance** entwickelt und nahezu fertiggestellt, um das Führungsteam und die mittleren Führungskräfte des Unternehmens stärker in die gesetzlichen Verantwortlichkeiten unserer Firma einzubinden.

Darüber hinaus leistet Servatur **jährliche Spendenzahlungen** an *Ärzte ohne Grenzen* und die spanische Krebsstiftung *Asociación Española contra el Cáncer*. Schließlich ist das Unternehmen in der *Sportförderung* tätig. 2018 unterstützen wir die olympische Seglerin Tara Pacheco bei ihrem Training für die Olympischen Spiele in Tokio 2020.

Kinderschutzrichtlinie

Servatur ist der Überzeugung, dass kein Kind oder junger Mensch missbraucht (körperlich, emotional oder sexuell), vernachlässigt oder ausgebeutet werden darf. Daher haben wir uns in Übereinstimmung mit der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen verpflichtet, Kinder und junge Menschen unter 18 Jahren, die in unserem Hotel zu Gast sind oder in unserem Ort wohnen oder arbeiten, zu respektieren, zu schützen und vor jeder Form des Missbrauchs, der Ausbeutung und der Vernachlässigung zu bewahren.

Wir gewähren Kindern und jungen Menschen Schutz, indem wir:

- Nicht auf Kinderarbeit zurückgreifen und das gesetzliche Mindestalter für Erwerbstätigkeit einhalten.
- Sie wertschätzen, ihnen zuhören und sie respektieren.

- Uns der Gefahren durch die Möglichkeit des verbrecherischen Missbrauchs touristischer Einrichtungen bewusst sind und daher gegenüber minderjährigen Gästen in unseren Hotels Verantwortung wahrnehmen.
- Unsere Mitarbeiter darin schulen, auf Anzeichen von Kindesmissbrauch zu achten und jegliche unangemessenen Verhaltensweisen oder Interaktionen zwischen Erwachsenen und Kindern zu melden. Unsere Mitarbeiter müssen jeden Fall unangemessenen Verhaltens der Hotelleitung melden und diese wird (nach vorherigen internen Ermittlungen) je nach Ermessen bei der Polizei vor Ort oder dem betreffenden Reiseveranstalter Meldung erstatten.
- Unsere Gäste, Zulieferer und Subunternehmer bitten, jedes Verhalten gegenüber Minderjährigen, das als unangemessen gelten kann, der Hotelleitung zu melden, damit diese entsprechende Ermittlungen einleiten kann.

So schützen Sie Kinder und Jugendliche:

1. Kontaktieren Sie den Hoteldirektor bzw. den diensthabenden Manager.
2. Melden Sie das unangemessene Verhalten, das Ihnen aufgefallen ist.
3. Der Hoteldirektor wird die für den Kinderschutz im Hotel verantwortliche Person kontaktieren und es wird eine interne Ermittlung eingeleitet.
4. Wenn die für den Kinderschutz verantwortliche Person und der Hoteldirektor nach der Ermittlung glauben, dass ein Missbrauchsfall vorliegt, melden sie den Fall der örtlichen Polizei oder dem betreffenden Reiseveranstalter.

Mit unseren Angestellten

Wir achten auf die **Gleichbehandlung in der Lohnpolitik** und bei den Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb des Unternehmens, denn wir sind uns bewusst, dass dieses Problem in unserer Gesellschaft weiter fortbesteht.

Zugleich arbeiten wir aktiv daran, Machtmissbrauch zu bekämpfen. Das Unternehmen positioniert sich klar gegen solche Praktiken und bietet Arbeitnehmern, die Opfer solcher Praktiken sind, Unterstützung an.

Mit unseren Aktionären und Investoren

Wir achten auf **verantwortungsvolles und transparentes Management**. Wir arbeiten daran, höchstmögliche Effizienz zu erzielen und in Hinblick auf den Unternehmenswert in kontrollierter Art und Weise zu expandieren.

Wir wissen, dass wir intensiv daran arbeiten müssen, damit unser Unternehmen auf rasche und plötzliche Umbrüche in der Gesellschaft und in der Geschäftswelt reagieren kann. Nur wer bei dieser Arbeit erfolgreich ist, sichert die Zukunft seines Unternehmens.